

**Protokoll der 6. Delegiertenversammlung 2021**  
**Montag, 8. November 2021, 19:30**  
**Friedenskirche, Grosser Saal, Friedensstrasse 9, Bern**

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,  
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



**Anwesende Mitglieder (14):**

Eisenbahnerbaugenossenschaft (EBG), Carola Androwski  
EVP Stadt Bern, Christof Erne  
Familienverein Holligen, Bernadette Wyniger, Vorstand  
FDP Sektion Bern Süd-West, Dominique Houstek  
Grüne Freie Liste, Sandra Moratti  
Grünes Bündnis, Daniel Carvalho de Seixas  
Kirchgemeinde Heiliggeist, Noemi Heuberger  
Quartierverein Holligen-Fischermätteli, Thomas Accola  
Quartierverein Marzili, Michael Steiner  
SP Bern-Süd, Matthias Widmer  
SVP Sektion Süd, Roland Jakob, Vorstand  
Verein Gaskessel, Timo Friedli  
Verein Villa Stucki, Selina Vonarburg  
Verein Zwischenraum Weissenstein, Daniel Hornung

**Entschuldigte Mitglieder (7)**

Grünliberale Partei Bern, Johannes Schwarz, Vorstand  
Grün alternative Partei, Del. Vakant  
ISGH, Del. Olivia Kaufmann  
Marzili-Dalmazi-Leist, René Hell, Revisor  
Mitte Stadt Bern, Sibyl Eigenmann  
Schönau-Sandrain-Leist, Emmanuel Brocard  
Verein Träffpunkt Cäcilia, Ruth Hagen

**Nicht anwesende Mitglieder (5):**

Evangelische Täufergemeinde, Andreas Gut  
Jungfreisinnige Stadt Bern, Cédric Miehle  
Kirchgemeinde Frieden, Christian Walz  
SP Holligen, Nathalie Herren  
Verein Chinderchübu, Matthias Gunsch

**Vorsitz:** Roland Jakob, Vorstand

**Protokoll:** Patrick Krebs, Geschäftsleiter

**Gäste:**

Franziska Teuscher, Direktorin BSS  
Jörg Moor, Stellvertretender Schulamtleiter  
Susanne Stronski, Co-Leiterin Gesundheitsdienst  
Glenn Fischer, Projektleiter Stadtgrün Bern  
Désirée Renggli, Quartierarbeit Stadtteil 3  
Tamara Kämpf, Quartierarbeit Stadtteil 3  
Vera Schlittler, FDP Sektion Bern Süd-West  
Edith Siegenthaler, Stadträtin SP  
Chantal Magnin, SP Bern-Süd

**Traktanden:**

1. Begrüssung der Delegierten und Gäste
2. BSS: Aktuelle Themen aus dem Stadtteil 3
3. Pavillon im sanierten Monbijoupark
4. Stellungnahme Tramdepot-Studie Bodenweid
5. Stellungnahme Pop-up Schwarztor-/Monbijoustrasse
6. Traktandenliste, Protokoll der letzten Delegiertenversammlung
7. Mitteilungen aus Vorstand, Arbeitsgruppe und Mitgliederorganisationen
8. Varia

**Protokoll der 6. Delegiertenversammlung 2021**  
**Montag, 8. November 2021, 19:30**  
**Friedenskirche, Grosser Saal, Friedensstrasse 9, Bern**

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,  
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



Protokoll

**1. Begrüssung der Delegierten und Gäste**

Roland Jakob eröffnet um 19.30 Uhr die Delegiertenversammlung (DV) von QM3. Er begrüsst die anwesenden Delegierten von QM3 und die Gäste.

Da alle Anwesenden ein Covid-Zertifikat vorgewiesen haben, kann die DV ohne Maske durchgeführt werden.

**2. BSS: Aktuelle Themen aus dem Stadtteil 3**

*Präsentation*

Franziska Teuscher leitet in die Thematik ein. Sie möchte heute Abend zwei Themen besprechen: Schulraum und Deutsch vor dem Kindergarten.

Jörg Moor präsentiert die Schulraumplanung. Leider sind die neusten Schüler\*innen-Prognosen noch nicht vorhanden. Die Prognosen 2020 zeigen aber, dass an allen Standorten im Schulkreis die Kurven noch steigen (Brunnmatt/Steigerhubel, Pestalozzi, Munzinger, Marzili/Sulgenbach). Deshalb wird weiterhin neuer Schulraum geplant:

Die neue Volksschule Goumoëns wird 23 Klassen und eine Doppelturnhalle beherbergen. Anfang Dezember 2021 wird die erste Jurysitzung stattfinden. Im Frühling 2022 wird der Sieger bekanntgegeben, so dass voraussichtlich 2028 die Schule bezogen werden kann.

Bei der Volksschule Steigerhubel sind 21 Klassen bestellt. Auf dem Allwetterplatz soll ein Neubau zu stehen kommen. Der Bezug ist für 2027 geplant. In der Zwischenzeit ist ein Modulbauprovisorium für 7-8 Klassen ab 2024 geplant.

Die Kindergärten auf der Schlossmatte sollen mit einem Ersatzneubau ergänzt werden, der ab 2026 bezugsbereit sein sollte.

Auf dem Gaswerkareal sind zwei Basisstufen und eine Dreifachturnhalle geplant.

Um die Tagesschulen im Pestalozzi und Sulgenbach zu entlasten, soll es an der Tschannerstrasse (Heilpädagogische Schule) eine Lösung geben.

Susanne Stronski präsentiert das Projekt Deutsch vor dem Kindergarten. Dies ist ein Förderangebot der Stadt Bern für Kinder im Vorschulalter, die wenig oder gar kein Deutsch sprechen. Um den Bedarf einzuschätzen, erhalten alle Eltern 18 Monate vor dem Kindergarteneintritt Ihres Kindes

einen Brief mit einem Link auf einen Online-Fragebogen per Post zugestellt. Beim zweiten Durchgang 2021 kamen 67% der Fragebogen zurück. Eine grosse Mehrheit der Kinder lernt Deutsch in einer Kita. Ein Fünftel hat einen Förderbedarf. Im Stadtteil 3 sieht die Situation gut aus. Nur wenige Kinder haben einen Förderbedarf und haben noch kein aktuelles Angebot.

Im Januar 2022 folgt der dritte Durchgang. Man darf gerne betroffene Familien darüber informieren und ermutigen, den Fragebogen auszufüllen.

*Diskussion*

Désirée Renggli: Werden Basisstufen wirklich als Basisstufen genutzt?

Jörg Moor: Dies ist die Aufgabe der einzelnen Schulen.

Thomas Accola: Wann werden die Projekte im Steigerhubel konkret vorgestellt?

Jörg Moor: Hochbau Stadt Bern wird dies zu gegebener Zeit vorstellen.

Bernadette Wyniger: Man darf die Tagesschulen in Holligen (Steigerhubel) nicht vergessen!

Dominique Houstek: Man muss beachten, dass es künftig nicht nur genügend Schulraum, sondern auch genügend Lehrpersonal gibt! Wie wird der Förderbedarf bei Kindern definiert?

Susanne Stronski: Dies ist vor allem Aufgabe der Eltern und deren Einschätzung ihrer Kinder.

Daniel Hornung: Wie hoch ist der Anteil der Kinder mit Förderbedarf, die kein Angebot wahrnehmen?

Susanne Stronski: Der Anteil, derjenigen Kinder, die die Angebote trotz Bedarf nicht wahrnehmen, ist sehr gering.

Désirée Renggli: Sie ist die Primarno-Verantwortliche im Stadtteil 3.

**3. Pavillon im sanierten Monbijoupark**

*Präsentation*

Glenn Fischer von SGB präsentiert den Pavillon im Monbijoupark. Ab Januar 2022 wird der Park saniert. Der Pavillon ist ein Teil des neuen Parks. Darin integriert ist eine öffentliche Toilette und ein Technikraum. Ein Parkcafé ist momentan noch nicht zonenkonform. Ein Teil des Pavillons kann als

sogenanntes Quartierfenster vom Quartier genutzt werden.

SGB appelliert an die QM3, das Quartierfenster bekannt zu machen und Ideen für die Nutzung des Quartierfensters zu sammeln.

#### *Diskussion*

Michael Steiner: Wird etwas gebaut, obwohl die Nutzung noch unklar ist?

Glenn Fischer: Ja, dies ist so.

Vera Schlittler: Wie gross ist das Quartierfenster?

Glenn Fischer: Der Innenraum ist sehr klein.

Dominique Houstek: Wer soll das betreiben?

Glenn Fischer: SGB wird dies nicht betreiben, nur verpachten.

Roland Jakob: Vielleicht kann die QM3 das Quartierfenster betreiben. QM3 kann dies an einer folgenden DV oder Arbeitsgruppe besprechen.

Christof Erne: Sind temporäre Anlässe (Kino, Public Viewing, etc.) erlaubt?

Glenn Fischer: Dies ist noch nicht genau geklärt. Kommerzielle Anlässe sind eher nicht erlaubt.

Daniel Carvalho de Seixas: Wie lief das Verfahren für den Pavillon?

Glenn Fischer: Das Büro XEROS hat den Auftrag für die Landschaftsarchitektur bekommen, der Spielplatz wird von Krummholz gebaut, Architekt Matthias Zuckschwerdt plant den Pavillon.

#### **4. Stellungnahme Tramdepot-Studie Bodenweid**

##### *Diskussion*

Patrick Krebs: Die Stellungnahme wurde in der Arbeitsgruppe vom 18. Oktober 2021 entworfen und den Delegierten mit der Einladung zugestellt.

Matthias Widmer: Er möchte eine Lanze für die Tramwendeschleife am Europaplatz brechen.

Roland Jakob: Die Wendeschleife wurde in der Arbeitsgruppe einstimmig abgelehnt.

##### *Abstimmung*

Die Stellungnahme wird mit 14 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen verabschiedet.

#### **5. Stellungnahme Pop-up Schwarztor-/Monbijoustrasse**

##### *Diskussion*

Patrick Krebs: Die Stellungnahme wurde in der Arbeitsgruppe vom 18. Oktober 2021 entworfen und den Delegierten mit der Einladung zugestellt.

##### *Abstimmung*

Die Stellungnahme wird mit 11 Ja, 1 Nein und 2 Enthaltungen verabschiedet.

#### **6. Traktandenliste, Protokoll der letzten Delegiertenversammlung**

Die Traktandenliste wird wie versandt zur Kenntnis genommen.

Das Protokoll der DV5-21 vom 13. September 2021 wird genehmigt.

#### **7. Mitteilungen aus Vorstand, Arbeitsgruppe und Mitgliederorganisationen**

*Patrick Krebs informiert über folgende Geschäfte:*

##### *QM3-Sitzungsdaten 2022*

Die QM3-Sitzungsdaten für 2022 stehen fest. Sie können unter [qm3.ch](http://qm3.ch) eingesehen werden.

##### *Ausstellung ewb-Arealentwicklung Holligen*

Die öffentliche Ausstellung sowie der geführte Rundgang zum zweistufigen Gesamtleistungsstudienauftrag der Entwicklung Ausserholligen VI (ewb/BLS-Areal) werden wegen Beschwerden verschoben.

##### *Ausstellung Ideenwettbewerb Gaswerkareal*

Der städtebauliche Ideenwettbewerb ist abgeschlossen: Das Siegerprojekt «Downtown Gastown» überzeugte die Jury als eine nachhaltige Quartieridee mit einem hohen Wohnanteil. Der Erhalt der bestehenden Naturwerte, des Freiraums und des Gaskessels soll so mit einer baulichen Verdichtung des ehemaligen Industrieareals möglich sein.

Sämtliche Wettbewerbsbeiträge sind für die Öffentlichkeit vom 29. Oktober bis 14. November 2021 in der Sprachheilschule Wankdorf an der

**Protokoll der 6. Delegiertenversammlung 2021**  
**Montag, 8. November 2021, 19:30**  
**Friedenskirche, Grosser Saal, Friedensstrasse 9, Bern**

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,  
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



Morgartenstrasse 2A/2C (1. Untergeschoss) einsehbar. Der Ausstellungsort ist mit dem Bussen Nr. 20 und 40, dem Tram Nr. 9 oder der S-Bahn erreichbar. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr und jeweils samstags und sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Geführte Besichtigungen für organisierte Gruppen sind nur auf Anfrage möglich. Anfragen sind an Madeleine Bodmer, Hochbau Stadt Bern, madeleine.bodmer@bern.ch, Telefon 031 321 76 31 zu richten.

*Ausstellung Studienauftrag Sanierung Freibad Marzili*

Für die Gesamtsanierung und Erneuerung des Freibads Marzili wurde ein Studienauftrag durchgeführt. Das Ergebnis liegt vor: das Projekt ÖKOTON. Die eingereichten Projekte des Studienauftrags können vom 6. bis 21. November 2021 im Rahmen einer öffentlichen Ausstellung im Untergeschoss der Volksschule Wankdorf, Morgartenstrasse 2a/2c, besichtigt werden. Geöffnet ist die Ausstellung von Montag bis Freitag von 17 bis 19 Uhr sowie am Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr. Weitere Informationen und der Jurybericht sind auf [www.bern.ch/hochbau](http://www.bern.ch/hochbau) zu finden. Am Freitag, 19. November 2021 um 18.00 Uhr wird es in der Aula der Volksschule Wankdorf einen öffentlichen Informationsanlass geben. Interessierte sind gebeten, sich bis zum 11. November 2021 per E-Mail an [zukunft-marzili@bern.ch](mailto:zukunft-marzili@bern.ch) mit Namen und Anzahl Personen anzumelden. Am Anlass gilt Zertifikatspflicht. Weitere Informationen dazu findet man auf der Webseite [www.bern.ch/zukunft-marzili](http://www.bern.ch/zukunft-marzili).

*Zukunft Bahnhof Bern*

Die Bau- und Verkehrsmassnahmen der Stadt Bern liegen zurzeit dem Kanton Bern (Amt für Gemeinden und Raumordnung) zur zweiten Vorprüfung vor. Anfang 2022 sollte dann das Projekt in die öffentliche Auflage kommen, so dass im Herbst 2023 mit der Realisierung begonnen werden kann.

*Wettbewerbsprojekt «Berner Oasen»*

Das Wettbewerbsprojekt «Berner Oasen» sucht Ideen für eine temporäre Umgestaltung des öffentlichen Raums. Stadtbewohner\*innen können bis am 14. Januar 2022 Vorschläge einreichen – fünf davon werden 2022 mit

Unterstützung des Kompetenzzentrums öffentlicher Raum der Stadt Bern (KORA) realisiert. Mehr unter [www.bern.ch/oasen](http://www.bern.ch/oasen).

*Mitteilungen der Mitgliedorganisationen:*

Roland Jakob: Der erste Jurytag für die neue Volksschule Goumoëns ist bereits Ende November 2021.

Thomas Accola: Der Pizzeriabetrieb Dieci an der Freiburgstrasse sorgt für Aufregung in der Nachbarschaft. Es ist oft lärmig und mit viel Autoverkehr und Parkierungsproblemen verbunden.

**8. Varia**

Mit dem Verweis auf die nächsten Termine (**Arbeitsgruppe am Montag, 22. November 2021 und Delegiertenversammlung am Montag, 13. Dezember 2021**) wird die Delegiertenversammlung um 21:00 Uhr geschlossen.

Bern, 13.12.2021

Patrick Krebs